

1H

*105 ans*  
**XII** *Au piano* **sinfonieta**  
*(La jeune pianiste ne joue pas encore)* **wuppertal**

*Moderato di Valse d. = 50*

**ORCHESTERKONZERT**

**Sinfonieta Wuppertal**

**Uta Kirsten Heidemann** Fagott

**Eva Caspari** Leitung

**Samstag**

**10. November 2018, 18.00 Uhr**

Auferstehungskirche

Bergischer Ring 31

42113 Wuppertal

**Samstag**

**17. November 2018, 18.00 Uhr**

Erlöserkirche

Stahlstraße 9

42281 Wuppertal

Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Gefördert durch:

**LANDESMUSIKRAT.NRW**

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



E. M. T.  
1.173 bis

# PROGRAMM

---

## **Marc-Antoine Charpentier (1643–1704)**

Concert à quatre parties de violes

Prélude I  
Prélude II  
Sarabande  
Gigue anglaise  
Gigue française  
Passecaïlle

## **Jean-Baptiste Lully (1632–1687)**

- Ouverture aus „Le Carnaval, Mascarade“
- Passacaille aus der Oper „Armide“

## **Jean-Philippe Rameau (1683–1764)**

- Danse du Grand Calumet de la Paix  
(Tanz der großen Friedenspfeife)  
aus der Ballettoper „Les Indes Galantes“
- Entrée de Polymnie aus der Oper „Les Boréades“

## **Jean Françaix (1912–1997)**

Divertissement pour basson et orchestre à cordes

I. Vivace  
II. Lento  
III. Vivo assai  
IV. Allegro

---

PAUSE

**Camille Saint-Saëns (1835–1921)**

Sarabande op. 93

Christine Schäfer, Solovioline

**Jean Françaix (1912–1997)**

15 Portraits d'Enfants d'Auguste Renoir  
(15 Kinderporträts von Auguste Renoir)

- I. **Le bébé à la cuiller**  
Baby mit Löffel
- II. **Jeune Bretonne**  
Junge Bretonin
- III. **Adolescente se peignant**  
Jugendliche kämmt sich
- IV. **Fillette lisant**  
Lesendes Mädchen
- V. **Les deux sœurs**  
Die beiden Schwestern
- VI. **Au Jardin du Luxembourg**  
Im Jardin du Luxembourg
- VII. **Fillette au chapeau bleu**  
Mädchen mit blauem Hut
- VIII. **Fillette à la gerbe**  
Mädchen mit Garbe
- IX. **Mademoiselle Irène Cahen d'Anvers**

**X. La petite pêcheuse**

Die kleine Fischerin (Marthe Bérard)

**XI. Mademoiselle Grimprel au ruban bleu**

Mademoiselle Grimprel mit blauem Haarband

**XII. Au piano**

**La jeune pianiste ne joue pas encore tout à fait bien.**

Am Klavier

Die junge Pianistin spielt noch nicht so sehr gut.

**XIII. Fillette au chapeau à plume rose**

Mädchen mit Hut mit rosafarbener Feder

**XIV. Les enfants de Madame Charpentier**

Die Kinder von Madame Charpentier

**XV. Le petit collégien**

Der kleine Schuljunge (André Bérard)

---

**BILDTITEL**

**I.** Le bébé à la cuiller, 1905 – **II.** Jeune Bretonne, um 1885/90 – **III.** Jeune fille se peignant/ La Toilette, 1894 – **IV.** Fillette en blanc, 1894 – **V.** Les deux sœurs, 1890 – **VI.** Au Jardin du Luxembourg, 1883 – **VII.** Fillette au chapeau bleu, 1881 – **VIII.** Fillette à la gerbe, 1888 – **IX.** Mademoiselle Irène Cahen d'Anvers, 1880 – **X.** La petite pêcheuse, 1879 – **XI.** Mademoiselle Grimprel au ruban bleu, 1880 – **XII.** Jeunes filles au piano, 1892 – **XIII.** Fillette au chapeau à plume rouge, 1876 – **XIV.** Madame Charpentier et ses enfants, 1878 – **XV.** Le petit collégien, 1879

**BILDNACHWEIS**

**Bild III** (Jeune fille se peignant)

[www.christies.com](http://www.christies.com)

**Bild XII** (Jeunes filles au piano), **Bild XIV** (Madame Charpentier et ses enfants)

Metropolitan Museum of Art – Wikimedia Commons, lizenziert unter CreativeCommons-Lizenz by-sa-2.0-de, URL: <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/de/legalcode>

**Alle anderen Bilder**

[akg-images/Archiv für Kunst und Geschichte, Berlin](http://akg-images/Archiv_fur_Kunst_und_Geschichte_Berlin), [www.akg-images.de](http://www.akg-images.de)

## **UTA KIRSTEN HEIDEMANN**

Uta Heidemann studierte Fagott, Instrumentalpädagogik und Musikwissenschaft in Köln und Wuppertal. Mehrere Meisterkurse bei Prof. Alfred Rinderspacher rundeten ihre Ausbildung ab. Von 2003 bis 2010 war Uta Heidemann Mitglied der Bayerischen Philharmonie München und spielte u. a. unter der Leitung von Sir Colin Davis und Esa-Pekka Salonen in bedeutenden Konzertsälen Europas wie z. B. dem Herkulessaal München und der Philharmonie Berlin.

Bei einem Projekt der Bayerischen Philharmonie im Mozartjahr 2006 lernte sie das Henschel Quartett kennen, als dessen Kammermusikpartnerin sie seitdem regelmäßig auftritt.

Uta Heidemann lebt als selbstständige Instrumentalpädagogin in ihrer Heimatstadt Solingen. Außer Fagott spielt sie noch Klavier und Violoncello. Seit 2013 ist Uta Heidemann als Cellistin Mitglied der Sinfonietta Wuppertal.



## **EVA CASPARI**

Die Wuppertaler Dirigentin Eva Caspari war 2010 – 2014 Korrepetitorin mit Dirigierverpflichtung an den Wuppertaler Bühnen. Daneben dirigierte sie Konzerte der Hamburger Symphoniker und Aufführungen an der Wiener Volksoper. Vorherige Engagements führten sie an das Schlosstheater Rheinsberg mit Orpheus und Eurydike (Gluck) und an die Bühne Baden, u. a. mit Wiener Blut (Strauss) und Pariser Leben (Offenbach).

An den Wuppertaler Bühnen leitete Eva Caspari u. a. die Produktionen Die Irrfahrten des Odysseus (Terzakis) und Glückliche Reise (Künneke) mit den Bergischen Sinfonikern. Sie dirigierte außerdem u. a. Alcina, Die lustige Witwe, Viel Lärm um Nichts und Der Barbier von Barmen.

Ihr Dirigierstudium absolvierte Eva Caspari an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart bei Prof. Per Borin und an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Prof. Christof Prick. Hier dirigierte sie u. a. Vorstellungen der Fledermaus (Strauss), Gespräche der Karmeliterinnen (Poulenc) und Fräulein Julie (Bibalo) mit den Hamburger Symphonikern bzw. an der Opera Stabile Hamburg. Vor der Dirigierausbildung schloss sie ein Studium in Schulmusik und Gesang ab und verbrachte als Erasmus-Studentin ein Jahr an der Sibelius Akademie Helsinki (Studienfächer Chorleitung und Gesang).

Eva Caspari war 2008 – 2011 Stipendiatin des Dirigentenforums des Deutschen Musikrats und 2009 Stipendiatin des Richard Wagner Verbands. Neben ihrer Tätigkeit als Chorleiterin und Orchesterdirigentin tritt sie als Sängerin sowohl im klassischen als auch im unterhaltenden Bereich auf. Gern greift sie auch zur Singenden Säge, zur Geige oder Querflöte.

## **SINFONIETTA WUPPERTAL**

Das Streichorchester Sinfonietta Wuppertal ist mit seinen seit über 40 Jahren regelmäßig stattfindenden Konzerten eine feste Größe im Wuppertaler Musikleben und ein geschätzter Partner bei kirchenmusikalischen Aufführungen. Das Ensemble aus Instrumentalpädagogen und ambitionierten Amateurmusikern erarbeitet mindestens zwei Konzertprogramme im Jahr. Neben der Interpretation bekannter Orchesterliteratur hat es sich die Sinfonietta zur besonderen Aufgabe gemacht, selten gespielte und moderne Kompositionen aufzuführen. Nach wechselnden Dirigent(inn)en ist Eva Caspari zur Zeit die feste Dirigentin des Ensembles.

Die Orchesterproben, zu denen versierte Streicher jederzeit willkommen sind, finden mittwochs um 20 Uhr in der Wuppertaler Christian-Morgenstern-Schule, Wittensteinstraße 76 statt.

Die Sinfonietta Wuppertal finanziert sich ausschließlich über Spenden. Wir sind als gemeinnützig anerkannt und können steuerlich absetzbare Spendenquittungen ausstellen. Wenn Sie die Arbeit des Orchesters über eine Spende am Ausgang hinaus unterstützen möchten oder per E-Mail zu unseren Konzerten informiert werden möchten, sprechen Sie uns bitte an – oder besuchen Sie uns im Internet: [www.sinfonietta-wuppertal.de](http://www.sinfonietta-wuppertal.de)

### **Konzertvorschau**

---

#### **Konzert zum 1. Advent**

##### **mit Werken von Caldara, Telemann, Durante, Mendelssohn**

2. Dezember 2018, 17.00 Uhr

Kirche St. Johannes der Täufer, Kreuzstraße 32, 40699 Erkrath

Kirchenchor St. Mariä Himmelfahrt, Unterbach

und Chorgemeinschaft St. Johannes der Täufer, Erkrath

Leitung: Mathias Baumeister

#### **Passionskonzerte mit Meditation**

##### **J. Haydn, Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze**

6. April 2019 – Auferstehungskirche, Bergischer Ring 31, 42113 Wuppertal

7. April 2019 – Lutherkirche, Bandwirkerstraße 15, 42369 Wuppertal

Leitung: Eva Caspari

#### **Konzert im Barmer Bahnhof**

16. Juni 2019

Marimba: Tido Frobeen

Leitung: Eva Caspari

